

	<p>Objekt: Iulianus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 280</p>
--	---

Beschreibung

Fundort in Mamre nicht eindeutig zu bestimmen.

Der schmucklose Kopf, die Trennung der Avers-Legende und der Stern auf dem Revers sprechen für diesen Typ.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Iulianus nach r.

Rückseite: Soldat mit Helm sticht nach l. mit einem Speer in r. Hand auf einen fallenden Reiter ein und hält am l. Arm einen Schild. Darunter ein Schild. Der Reiter fällt nach l., den Kopf nach r. gewandt. Er hebt den r. Arm. Stern im l. Feld.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.27 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 355-361 n. Chr.

wer

wo Kyzikos

Gefunden wann

wer

wo Mamre (Ramat el-Khalil)

Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Iulius Constantius (Constantius II.) (317-361)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1952
	wer	Alfons Maria Schneider (1896-1952)
	wo	
Besessen	wann	Nach 1928
	wer	Andreas Evaristus Mader (1881-1949)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Flavius Claudius Iulianus (331-363)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Aes 3
- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Krieg
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- E. Mader, Mambre. Die Ergebnisse der Ausgrabungen im Heiligen Bezirk Râmet el-Ḥalîl in Südpalästina 1926-1928, Textband (1957) 175..
- LRBC Nr. 2501 (Cyzicus, 355-361 n. Chr.).
- RIC VIII Nr. 114 (Cyzicus, 6. November 355 bis 3. November 361 n. Chr.).